

Germany-Passau: Cable ducts

OJ S 232/2021 30/11/2021

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Passau GmbH

Postal address: Regensburger Straße 29

Town: Passau

NUTS code: DE222 Passau, Kreisfreie Stadt

Postal code: 94036

Country: Germany

E-mail: einkauf@stadtwerke-passau.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.stadtwerke-passau.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av15facd-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av15facd-eu>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av15facd-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: GmbH

I.5. Main activity

Other activity: GmbH

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabeverfahren Rahmenvertrag über Lieferung von Mikrorohrverband-Systemen

Reference number: Vergabeverfahren Rahmenvertrag über Lieferung von Mikrorohrverband-Systemen

II.1.2. Main CPV code

44322300 Cable ducts

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Rahmenvertrag über Lieferung von Mikrorohrverband-Systemen gemäß den technischen Spezifikationen und Anforderungen zum Farbcode

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE222 Passau, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Mikrorohr-Verbandsystemen gemäß den technischen Spezifikationen. In der gesamten Mikrorohranlage des Auftraggebers ist ein durchgängig einheitlicher Farbcode (Gabocom) verlegt worden, der bei Ausbauten mit gleicher Farbcodierung durch entsprechende Lieferungen des Auftragnehmers fortzuführen ist. Bei Breitbandausbauprojekten des Bundes wird im Materialkonzept Anzahl, Dimension und Farbcode für Mikrorohre und Mikrorohrverbände vorgegeben. Ergänzende Ausbauten zu Breitbandprojekten des Bundes bei Ausbauten müssen mit vorgegebener Farbcodierung durch entsprechende Lieferungen des Auftragnehmers im DIN-Farbcode durchgeführt bzw. weitergeführt werden. Mengenangaben und Schätzwert sind nicht als Abnahmeverpflichtung zu verstehen. Eine zusätzliche Menge von bis zu 100 % des angebotenen fiktiven Preises kann anfallen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Monatsende schriftlich gekündigt wird, er endet jedoch spätestens mit Ablauf des 31. März 2026.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

I. Erkl des Bieters (BI) bzw. jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft (MB): 1) BI/MB erklärt, dass keine Person, deren Verhalten seinem Unternehmen (UN) zuzurechnen ist, nach den Straftatbeständen gem § 123 Abs. 1 Nr.1-10 GWB rechtskräftig verurteilt o gegen UN keine Geldbuße nach § 30 des OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist; 2) BI/MB erklärt, dass UN keine Verstöße iSv § 124 Abs. 1 o. gegen die Bestimmungen gem §124 Abs. 2 GWB vorliegen; 3) BI/MB erklärt, dass er: a) die gewerberechtl Vorauss für die Ausführung der Leistung selbst erfüllt o. durch Dritte (zu erläutern), falls er diese Vorauss nicht selbst erfüllt; b) er Mitarbeitern/Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers (AG) und der Vergabestelle (VSt) keine Vorteile angeboten, versprochen o. gewährt hat; c) bei Rückfragen/weiteren Klärungsbedarf des AG, insbes. zur Eignung, Bitte um Erläuterungen o. Nachweise (z. B. Bescheinigung Sozialversich, GZR- o HR- Auszug, Bankerkl, Personal) unverzögl weitergewünschte Angaben machen/Nachweise vorlegen wird; d) über eine gültige Haftpflichtvers verfügt, wonach BI bzw. alle MB sowie Unterauftragnehmer (UN) in angem Höhe versichert ist/sind er hiermit verbindlich zusichert, dass er im Falle der Beauftragung ein entspr Versicherung abschließt; e) nicht zu einer Eintragung in einem Berufs- o. Handelsregister verpfl ist o. er darin eingetragen ist, Angabe von Nr/Register u.; f) AG unverzüglich informieren u ggf aktualisierte Eigenerkl. sowie ggf. Nachweise abgeben wird, falls sich während des weiteren Verfahrens (vor o nach Angebotsabgabe) Änderungen an den von ihm vorstehend erklärten Sachverhalten o. anderen für ihn erkennbar relevanten Vorauss für eine Zuschlagserteilung ergeben. Sofern der BI (bzw. das MB) in der Vergangenheit Verstöße gegen Vorschriften begangen hat, die insbesondere gegen die Gesetzestreue und Zuverlässigkeit sprechen, mittlerweile jedoch geeignete Maßnahmen zur sog. Selbstreinigung im Sinne des § 142 i. V. m. § 125 GWB getroffen hat, so hat der BI (bzw. das MB) die Nachweise gemeinsam mit dem Angebot einzureichen. 4) Für BI/MB Angabe von vollst Firmennamen, Anschrift Hauptsitz, vollst Namen des Ansprechp. für alle Rückfragen der VSt an den BI (Fax, E-Mail). Bei Bietergemeinschaften (BG) zusätzlich Angabe der Rechtsform der BG (derzeit u ab Beginn der Leistungserbringung), Erklärung über gesamtschuldner Haftung, Angabe eines bevollmächtigten Vertreters sowie Ansprechp. für alle Rückfragen der VSt. zur BG o. deren Mitgl. (Einzelperson) mit Telefon/Telefax/E-Mail. 5) Erkl zu Einverständnis mit der Speicherung /Verarbeitung der mitgeteilten personenbez Daten für das Vergabeverfahren, erf Einwilligungen von Dritten müssen auf Anforderung des AG belegt werden. 6) Verpflichtung zur Vertraulichkeit. II. Für die Angaben sind die Formblätter in den herunterzuladenden VU zu verwenden. Angaben/Erklärungen/Nachweise (AEN), die von BI nicht bis zum Ablauf der Frist vorgelegt wurden, können bis zum Ablauf einer vom AG zu bestimmenden Nachfrist bei BI angefordert werden. Reicht der BI die geforderten AEN nicht innerhalb einer vom AG verbindl gesetzten Nachfrist ein, so wird BI ausgeschlossen. AG ist nicht verpflichtet, BI Gelegenheit zur Ergänzung seiner Angaben nach Ablauf der Angebotsfrist zu geben, dazu aber iRd gesetzl Regelungen berechtigt. Die Anforderungen an die Eignung gelten entspr für einen NU/einverbundenes UN, der/das wesentliche Leistungsanteile erbringen soll bzw. im Fall der Eignungsleihe, für diese Anteile; von diesem ist eine Verpflichtungserkl mit entspr Angaben auf dem Formbl in den VU beizubringen (bei Unzumutbkt der Einreichung bereits mit dem Angebot Einreichung für NU auf Aufforderung der VSt vorabschl Wertung). III. Weitere Anforderungen unter Ziff. III.1.2 und III.1.3 gelten auch hier, soweit sie sich auf die Befähigung

zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister beziehen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

I. 1) Angabe zum Umsatz (Umsatz allgemein und Umsatz mit vergleichbaren Aufträgen) der letzten 3 Geschäftsjahre jew. für 2018, 2019, 2020 (netto; nur Bieter allein, nicht Konzern /verbundene Unternehmen). Angaben zur Dauer des Geschäftsjahres (falls nicht mit Kalenderjahr identisch), für das die vorstehenden Angaben gemacht wurden, sowie zum Beginn der Geschäftstätigkeit (bei Aufnahme der Geschäftstätigkeit nach 2018). Verpflichtung, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen/Bilanzauszüge für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem der Bieter ansässig ist, vorgeschrieben ist. 2) Angaben zur Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten jew. für 2018, 2019, 2020. 3) Angabe der Normen, nach denen der Bieter insbesondere bezüglich Qualität und Umweltschutz zertifiziert ist (z.B. ISO 9001, SCC, ISO 14001, ISO 50001, Vorgaben nach RoHS, REACH-Verordnung). 4) Der Bieter (bzw. das Mitglieder der Bietergemeinschaft) bestätigt durch Abgabe seines Angebotes, dass er die Bestimmungen nach RoHS-2 Richtlinie 2011/65/EU in der umgesetzten Form sowie der REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 in der jeweils geltenden Fassung einhält. 5) Auf Anforderung des Auftraggebers legt der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) innerhalb der vom Auftraggeber vorgegebenen Frist das entsprechende Zertifikat vor. Der Auftraggeber hat auch das Recht, diesen Status auf Online-Plattformen abzufragen. II. Die Vorgaben gem. III.1.1) Ziff. II gelten entspr. III. Weitere Anforderungen unter Ziff. III.1.1 und III.1.3 gelten auch hier, soweit sie sich auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit beziehen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderung für die Berücksichtigung des Angebotes ist ein durchschnittlicher Umsatz des Bieters über die angegebenen drei Jahre in der Spalte „Umsatz allgemein in Euro (netto)“, der mindestens doppelt so hoch ist wie der geschätzte jährliche Wert des Rahmenvertrages (Gesamtmenge von EUR 216.000,00 in einem durchschnittlichen vollen Vertragsjahr (entspr. weniger in Teiljahren)). Gefordert ist also ein durchschnittlicher Umsatz des Bieters im Durchschnitt der letzten 3 Jahre in Höhe von mindestens EUR 432.000,00. Diese Mindestanforderung stellt lediglich eine formale Untergrenze und trifft keine Aussage über die angemessene Unternehmensgröße eines Vertragspartners.

Mindestanforderung ist, dass der Bieter über eine zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültige Zertifizierung nach ISO 9001 sowie nach ISO 14001 verfügt oder im Einzelnen darlegt, dass er vergleichbare inhaltliche Anforderungen einhält, auch wenn er nicht über die formale, aktuell gültige Zertifizierung verfügt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

I. Angabe von einer oder mehreren Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung nach der Aufgabenstellung vergleichbar sind. Vergleichbar ist eine Leistung, wenn sie nach Art, Umfang und Komplexität dem ausgeschriebenen Auftrag u nachfolgenden Anforderungen entspricht. In den eingereichten Referenzen müssen alle Anforderungen nach Ziff. 1.1 bis Ziff. 1.3 erfüllt werden. Die Anforderungen gelten kumulativ, jede Zeile ist also zu erfüllen. Dies kann in einer einheitlichen Referenz für einen Auftrag oder eine Rahmenvereinbarung mit Einzelaufträgen oder mehreren Aufträgen/Rahmenvereinbarung erfolgen. In den Referenzen muss unter „Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen“ durch Wiedergabe der jeweiligen Anforderungen jeweils beschrieben werden, welche Anforderungen nach Ziff. 1.1 bis Ziff. 1.3

erfüllt werden. Gewertet werden nur Referenzen, die ganz oder teilweise in den Kalenderjahren 2018-2020 erbracht wurden und bei denen dies auch unter „Zeitpunkt /Zeitraum der Leistungserbringung“ so angegeben ist. Verfügt der Bieter über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung beziehen, die den Auftrag ausführen soll. Der Bieter erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit Ansprechpartnern mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Angabe eines Ansprechpartners bereits im Angebot ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Falls der Bieter keine eigenen Referenzen, sondern Referenzen anderer Unternehmen nennt, muss er unter „Bemerkungen“ erläutern, warum er sich auf die Referenz berufen kann. Dies gilt auch für Referenzen von Konzernunternehmen/Unternehmen, mit denen der Bieter gesellschaftsrechtlich verbunden ist. Fehlen solche Ausführungen oder sind diese nicht nachvollziehbar, kann die Referenz nicht berücksichtigt werden. Angaben des Bieters zu den einzelnen Referenzen: Referenzauftraggeber (ReferenzAG) (voller Name) und Art des Auftraggebers, Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung; Name des Auftragnehmers (AN) der Referenz (insbes. bei Bietergemeinschaften), Beschreibung von Art und Umfang der eigenen Leistungen des Bieters bzw. des Nachunternehmers, der diese Referenz erbracht hat (ggf. in Abgrenzung zu Leistungen anderer Unternehmen in dem Auftrag, z. B. hier nicht einbezogene Nachunternehmer, ARGE- Partner) sowie weitere Angaben zur Vergleichbarkeit, Besonderheiten des Auftrags, ggf. Bemerkungen; Ansprechpartner des Auftraggebers (Name) einschl. Telefon und ggf. Fax, E-Mail für Rückfragen. II. Die Vorgaben gem. III.1.1) Ziff. II gelten entspr. III. Weitere Anforderungen unter Ziff. III.1.1 und III.1.2 gelten auch hier, soweit sie sich auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit beziehen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1.1. Lieferung mindestens folgender Produktgruppen:

Mikrorohre und Mikrorohrverbände erdverlegbar, im Einzelnen mindestens:

- Einzel-Mikrorohre erdverlegbar
- Rohrverbände erdverlegbar
 - o Rohrverbände (Mikrorohre gleicher Durchmesser innerhalb eines Verbandes)
 - o Kombinierte Rohrverbände (Mikrorohre unterschiedlicher Durchmesser innerhalb eines Verbandes)
- Form- und Anbauteile (Muffen, Abdichtungen, Fixierungen, Kennzeichnungen, Hauseinführungen)

Mikrorohre und Mikrorohrverbände für vorhandene Schutzrohre (Rohr in Rohr), im Einzelnen mindestens:

- Einzel-Mikrorohre
- Rohrverbände für unterschiedliche Schutzrohr-Durchmesser
- Form- und Anbauteile (Muffen, Abdichtungen, Fixierungen, Kennzeichnungen)

Mikrorohre indoor, im Einzelnen mindestens:

- Einzel-Mikrorohre
- Form- und Anbauteile (Muffen, Abdichtungen, Fixierungen, Kennzeichnungen)

1.2 Lieferung mindestens folgender Mengen (in Metern, bei Anbauteilen in Stück):

Mengen erdverlegbar Rohr in Rohr Indoor

Einzel-Mikrorohr 12000 25000 2000

Rohrverband 16000 5000 ---

Form- und Anbauteile 8000 50 500

1.3 Lieferung unterschiedlicher Farbcodes:

Lieferung von

- unterschiedlichen Farbcodes für Mikrorohrverbände (nach DIN, Gabocom) gem. nachfolgender Tabelle (mindestens 6 von den 12 genannten Codes je Liste)
Rohr-Nr. DIN EN 60794-1-1 Gabocom
 - 1 Rot schwarz
 - 2 Grün braun
 - 3 Blau rot
 - 4 Gelb orange
 - 5 Weiß gelb
 - 6 Grau grün
 - 7 Braun blau
 - 8 Violett violett
 - 9 Türkis grau
 - 10 Schwarz weiß
 - 11 Orange türkis
 - 12 Rosa bzw. Pink pink
 - unterschiedlichen Farben für Mantel Mikrorohrverband (z. B. orange, schwarz, schwarz-orange)
 - komplementären Baugruppen (Werkzeuge, Kugelmarker)
- Umsetzung der Vorgaben für die Dimensionierung passiver Infrastruktur im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus nach dem einheitlichen Materialkonzept des Bundes (Version > 4.0)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/01/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/01/2022 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/11/2021